



Berühren

Impuls-Strömen

Sich berühren lassen – sich selbst spüren. Strömen basiert auf dem uralten Wissen um die Lebensenergie. Das Auflegen der Finger – verbunden mit Gesprächen, Stille oder dem Dasein – wird als entspannend und bis in die Tiefe berührend empfunden. Die Erfahrung zeigt, dass die gezielten, sanften Berührungen besonders bei Menschen in ihrer letzten Lebensphase, Sterbenden und Trauernden, dies bewirken. Auch Angehörige können durch Anleitung einfacher Griffe selbst etwas tun und das entlastet und bedeutet Berühren auf verschiedenen Ebenen.

Ich unterstütze ...

... Menschen in ihrer letzten Lebensphase und deren Angehörige.

... Menschen, die einen ganz persönlichen Abschied nehmen wollen.

... Menschen, die Gedenk- und Schlüsseltage sinn-voll gestalten möchten.

... Menschen, die sich mit ihrer eigenen Endlichkeit auseinandersetzen wollen.



Meine Leistungen können stundenweise oder pauschal nach Vereinbarung in Anspruch genommen werden.

Ich komme auch gerne zu Ihnen nach Hause oder in eine Pflegeeinrichtung.

Ich arbeite selbstständig und konfessionsneutral.

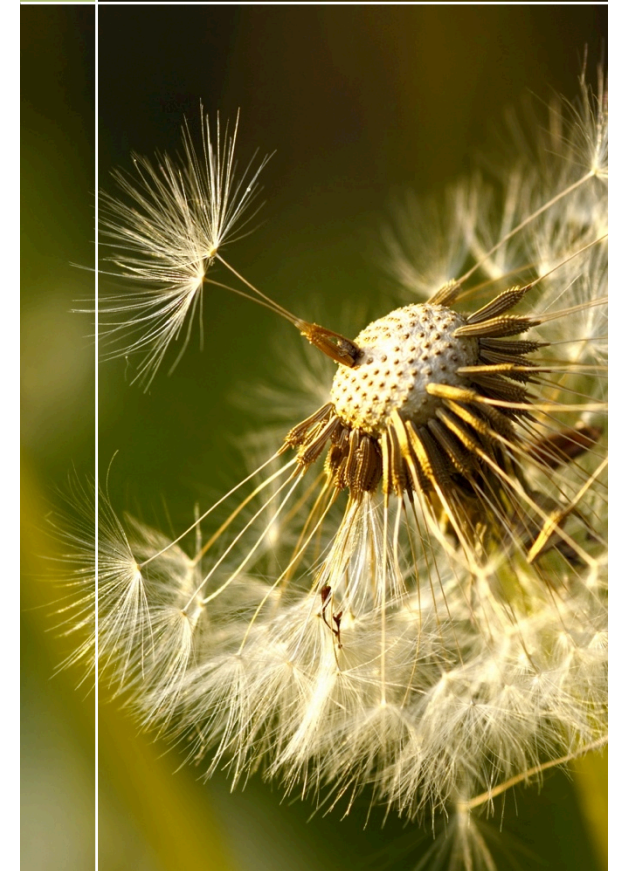
Gerda Atteneder

Telefon: 0650 / 44 23 462

mail@gerda-atteneder.at

www.gerda-atteneder.at

Abschied Leben



Lebens- und Sterbeamme

Geburt und Tod sind die einzigen Ereignisse, die zweifellos jeder Mensch erlebt. Auf der einen Seite ist die Hebamme, auf der anderen die Sterbeamme. Sie ist aber auch Lebensamme, denn der Tod ist nur der letzte Schritt: Leben mit einer Diagnose, dem Alter, dem Bewusstsein eigener Endlichkeit oder Weiterleben nach einem Verlust. Und Sterbeamme sein für die Toten und ihren Weg hinaus.

"Sterbeammen nach Claudia Cardinal" haben die Sterbeammen-Akademie in Deutschland abgeschlossen.



Meine Angebote eines lebendigen Abschieds

Persönliche Abschiede und Gedenken.

Die Freiheit einer neuen Abschieds-, Trauer- und Gedenkkultur erkennen. Persönliche und sinnvolle Abschiede sind wichtig und prägend – für diejenigen, die gehen, aber auch für jene, die zurückbleiben.

Gerne unterstütze ich Sie bei der Gestaltung der Begräbniszeremonie, Totenwache zu halten oder eine Aussegnung zu machen. Diese kann helfen, den Tod zu begreifen und auch aktiv Abschied zu "nehmen". Eine Aussegnung ist nicht an eine Kirche gebunden. Ich begleite Sie auf Wunsch auch zum Bestatter usw.

Zunehmend sehen Menschen die Beerdigung als IHR letztes Fest, und sie selbst wollen den Rahmen vorgeben. Dies ist auch ein bewusstes und intensives Auseinandersetzen mit der eigenen Endlichkeit.

Gestaltung von Gedenk- und Schlüsseltagen.

Todestag, Geburtstag, Hochzeitstag, ... besonders im Trauerjahr sind dies sehr intensive Tage. Ich helfe Ihnen, diese zu gestalten und damit dem Verstorbenen einen neuen Platz zu geben und so Gefühle und Trauer auf eigene Art und Weise auszudrücken.

Lebens-Werte. Was ist mir in meinem Leben wichtig? Welche Werte? Welche Erlebnisse? Zurückschauen, Innehalten kann zu jedem Zeitpunkt stattfinden – als Zwischenbilanz zur Orientierung, oder im Abschiedsprozess. Meine journalistische Erfahrung bringe ich mit ein, um Ihre Gedanken kreativ festzuhalten, z. B. Brief, Texte, Interview, Porträt, Foto-Textbuch ...

Seminare/Workshops. Der Tod gehört wieder zurück ins Leben, denn er macht es wertvoller und es nimmt die Angst. Meine Themenfelder für Seminare sind sehr vielfältig.

